

Die Deutschbalten und die Friedensverhandlungen von Brest-Litowsk

Der Friedensvertrag von Brest-Litowsk (heute Weißrussland) wurde am 3. März 1918 zwischen Sowjetrussland und Deutschland, Österreich-Ungarn, Bulgarien und der Türkei geschlossen und beendete den Ersten Weltkrieg in Osteuropa. Dem vorausgegangen war die Oktoberrevolution in Russland und die Machtübernahme der Bolschewiki.

M 1: Friedensvertrag zwischen Deutschland, Österreich-Ungarn, Bulgarien und der Türkei einerseits und Rußland andererseits

Artikel VI.

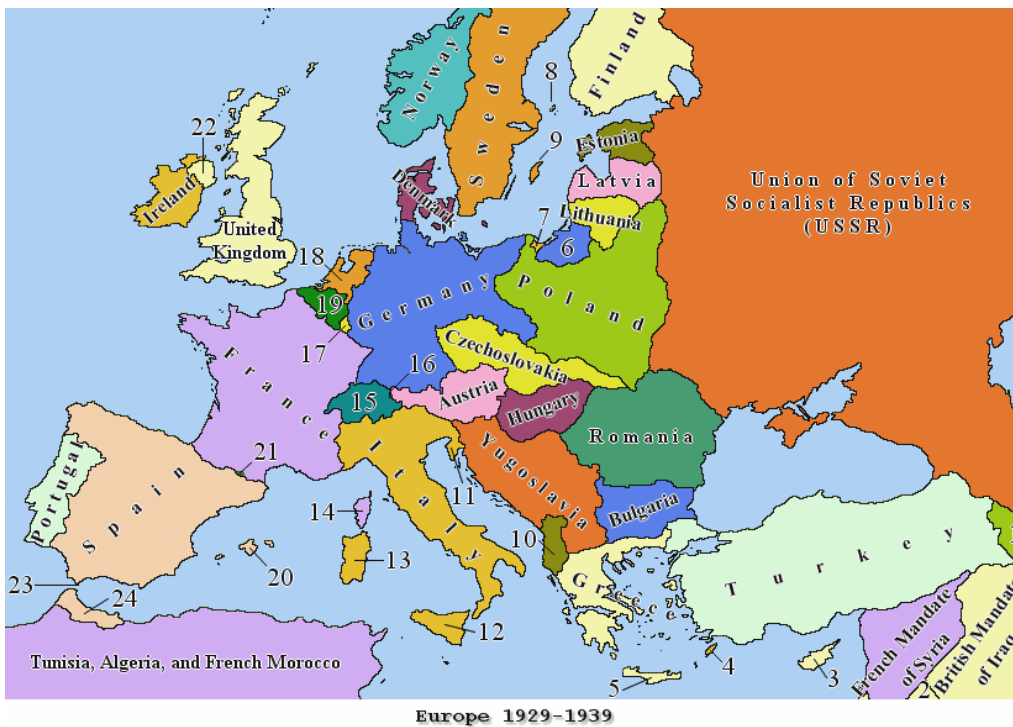
[...]

Estland und Livland werden gleichfalls ohne Verzug von den russischen Truppen und der russischen Roten Garde geräumt. Die Ostgrenze von Estland läuft im allgemeinen dem Narwa-Flusse entlang. Die Ostgrenze von Livland verläuft im allgemeinen durch den Peipus-See und Pskowschen See bis zu dessen Südwestecke, dann über den Lubanschen See in Richtung Livenhof an der Düna. Estland und Livland werden von einer deutschen Polizeimacht besetzt, bis dort die Sicherheit durch eigene Landeseinrichtungen gewährleistet und die staatliche Ordnung hergestellt ist. Rußland wird alle verhafteten oder verschleppten Bewohner Estlands und Livlands sofort freilassen und gewährleistet die sichere Rücksendung aller verschleppten Estländer und Livländer.



M2: Europa vor dem Ersten Weltkrieg

Arbeitsblatt zum Thema „Der Erste Weltkrieg und die Heimatregionen der deutschen Heimatvertriebenen“



M3: Europa nach dem Ersten Weltkrieg mit den neugegründeten baltischen Staaten

Arbeitsauftrag:

1. Mit dem Friedensvertrag von Brest-Litowsk entstehen die Republiken Estland (Eesti) und Lettland (Latvija), in denen auch die Minderheit der Deutschbalten lebt. Was könnte der Vertrag für diese Minderheit bedeutet haben? Vor dem Ersten Weltkrieg gehörten die Deutschbalten zur herrschenden Oberschicht. Wie änderte sich ihre Position nach dem Friedensvertrag?
2. Für die neuen Republiken war der Krieg mit dem Friedensvertrag noch nicht beendet, noch bis 1920 dauerte der Unabhängigkeitskrieg gegen Sowjetrussland. Welche Rolle spielten die Deutschbalten bei diesem Konflikt?

Weiterführende Literatur

Friedrich, Jörg: 14/18, Der Weg nach Versailles. Berlin 2014.

Pistohlkors, Gert von (Hg.): Baltische Länder. Deutsche Geschichte im Osten Europas, Band 4, 1994, S. 452-534.

Schlau, Wilfried: Die Deutschbalten. Studienbuchreihe der Stiftung Ostdeutscher Kulturrat, Band 6, München 1995.